



Freiburg, 30. September 2018

Team Fribourg Freiburg Challenge erfolgreich gelandet

Das Team Fribourg Freiburg Challenge hat die diesjährige Ausgabe des Ballonflugwettbewerbs Gordon Bennett beendet und ist heute Morgen um 08.40 Uhr in Le Houga im französischen Departement Gers gelandet. Nach der Landung, die aufgrund von Nebelbänken nicht ganz ohne Risiko war, haben die beiden Freiburger Piloten Laurent Sciboz und Nicolas Tièche nach 36 Stunden Flug wieder festen Boden unter den Füßen.

Die 62. Ausgabe der Gasballon-Weltmeisterschaft Gordon Bennett endete für das Team SUI-2 Fribourg Freiburg Challenge heute Morgen um 8.40 Uhr mit der Landung im Südwesten Frankreichs. Unterstützt von einem rund 15-köpfigen Strategie-Team starteten die Freiburger Piloten Laurent Sciboz und Nicolas Tièches letzten Freitag um 20.22 Uhr in Bern. Während ihres 36 Stunden und 18 Minuten dauernden Flugs hatten sie immer wieder mit Wetterkapriolen zu kämpfen, die viel Anpassungsvermögen erforderten.

Zweiter Platz im Zwischenklassement

Das Wetter war instabil und den Teilnehmern der 62. Ausgabe der Gordon Bennett nicht wohlgesinnt. Das bekam auch das Freiburger Team zu spüren. Innert Stundenfrist wurden die vom Renn-KP herausgegebenen Flugrouten angesichts der sich schnell veränderten Wetterlage hinfällig und mussten neu berechnet werden. Da der Wind den Ballon nach Osten trug, entschied sich Team Fribourg Freiburg Challenge, 636.39 Kilometer vom Startort Bern zu landen. Mit dieser Flugdistanz belegte das Team im Zwischenklassement den zweiten Platz. Die Landung verlief sowohl für Piloten als auch für ihren Ballon reibungslos. Obwohl Nebelbänke den Piloten die Sicht auf Stromleitungen erschwerte, gelang es ihnen, ihren Ballon in Le Houga im französischen Departement Gers auf dem Hof eines Rinderzüchters erfolgreich zu landen. Das Support-Team, das seit gestern Abend unterwegs ist, hat die Piloten und ihr Material bereits abgeholt und sollte gegen Abend in der Schweiz eintreffen.

Ein wunderbares Rennen

Für die Piloten und den Renn-KP war der Ballonwettbewerb mit all seinen Ungewissheiten und den ständigen Kursänderungen eine überaus spannende, aber auch intensive Erfahrung. Bereits zum zweiten Mal befand sich der Renn-KP bestehend aus Meteorologen, Ingenieuren und Fluglotsen in den Räumlichkeiten der Hochschule für Technik und Architektur (HEIA), dem wissenschaftlichen Partner von Fribourg Freiburg Challenge. Nach diesem abwechslungsreichen Wettkampf freut sich die HEIA bereits jetzt auf die nächste Ausgabe des Rennens. Der Wettbewerb hat die Bildungseinrichtung um eine interdisziplinäre Erfahrung reicher gemacht, die die Beziehungen zu den Akteuren stärkte, ständige Interaktion mit den verschiedenen Akteuren und dauernde Routenoptimierungen erforderte. Der von Damien Goetschi (HEIA) entwickelte Flugsimulator stiess ebenfalls auf reges Interesse. Rund 60 Personen nutzten am Samstag und Sonntag die Gelegenheit, den Flugsimulator in den Räumlichkeiten der HEIA zu besichtigen.



Alle News zum Fribourg Freiburg Challenge

www.frchallenge.ch

www.facebook.com/frchallenge

www.instagram.com/frchallenge

www.twitter.com/frchallenge

Die Teams der Gordon Bennett 2018 live mitverfolgen:

<https://live.gordonbennett.aero/>

Medienkontakt:

Stéphane Berney, Kommunikationsverantwortlicher Fribourg Freiburg Challenge: +41 79 363 34 55

Yves Schouwey, Kommunikationsverantwortlicher HEIA-FR: +41 79 528 26 19